

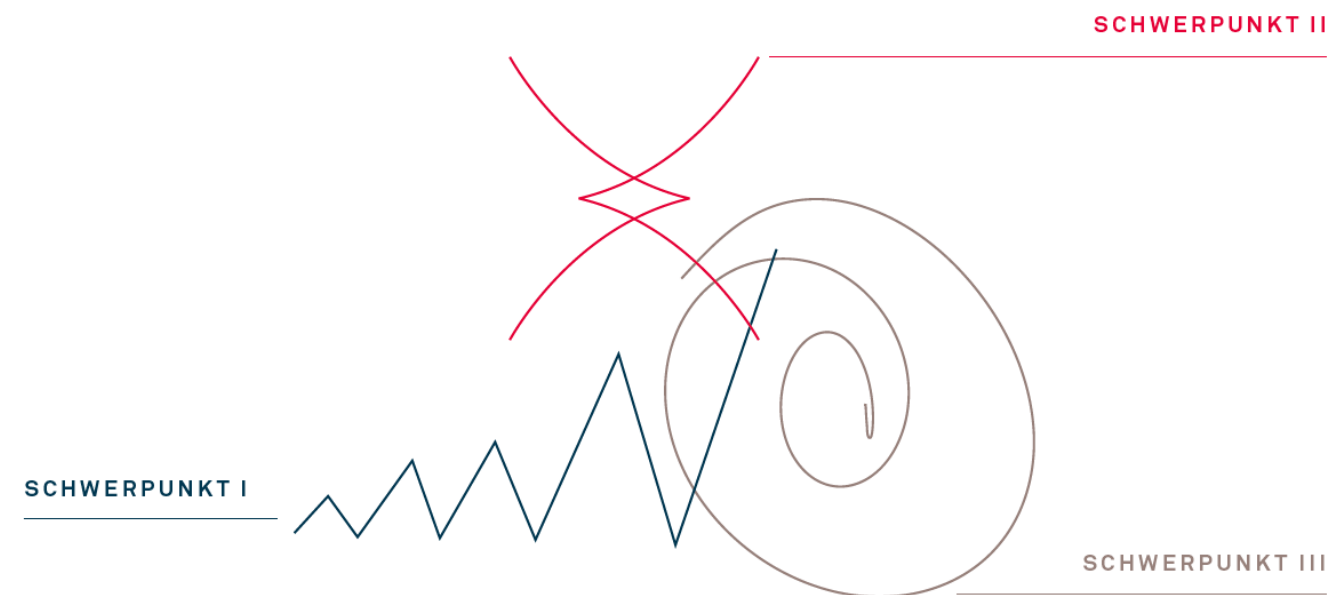
# Legislaturplanung 2019 – 2022

## Umsetzungscontrolling 2019

(Geschäft 2015-256)

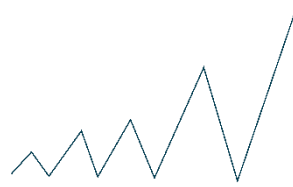
Stand: 06. Januar 2020

Von GR und GL beraten am 20. Februar 2020





Schwerpunkt 1



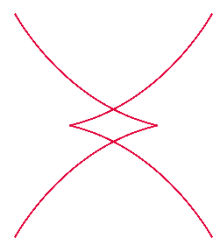
# GLARUS STELLT SICH DEN HERAUSFORDERUNGEN IM GESUNDHEITSWESEN

| Legislaturziele  | Massnahme   | Verantwortung<br>Politik / Umsetzung | Tandem Stichworte  | Umsetzungsstand |                     | Erkenntnisse: Was ist zu tun?<br>Inhaltlich, personell, organisatorisch,<br>mit Blick auf das Budget des Folgejahres   |
|--|---|--------------------------------------|--|-----------------|---------------------|--|
|  |   |                                      |  | Beurteilung     | Umsetzung           |  |
|  |   |                                      |  | Termine         | Kosten <sup>1</sup> |  |
| S1.Z1<br>Den Einwohnerinnen und Einwohner steht ein bedarfsgerechtes Betreuungs- und Langzeitpflegeangebot zur Verfügung.    | S1.Z1.M1<br>Angebotsplanung erstellen.  | RGG HAKA                             | - Bislang nicht an die Hand genommen, da sich in den Bereichen Pflege und Betreuung mit dem neuen Pflege- und Betreuungsgesetz (PBG) eine kantonale Versorgungsplanung abzeichnet.   | ☹️              | 😊                   | - Nach Entscheid der Landsgemeinde 2020 die Angebotsplanung in Abstimmung mit dem Kanton angehen.  |
|  | S1.Z1.M2<br>Gemeinsame Trägerschaft für die öffentlichen Anbieter der ambulanten und stationären Langzeitpflege bilden.         | RGG HAKA                             | - <i>Beschluss GV 30.11.2018: Rückweisung</i><br>- <i>Beschluss GR 24.01.2019: nach Verabschiedung des kant. Pflegegesetzes erneute Antragstellung an GV</i>   |                 |                     | ---  |
|  | S1.Z1.M3<br>Leistungsvereinbarung mit der künftigen gemeinsamen Trägerschaft und mit allfälligen privaten Anbieter ausarbeiten. | RGG HAKA                             | - Leistungsvereinbarung mit künftiger gemeinsamer Trägerschaft infolge Rückweisung durch GV (vgl. soeben, S1.Z1.M2) nicht umsetzbar.<br>- Erneuerung von Leistungsvereinbarungen mit mehreren privaten Anbietern angestossen / stehen vor dem Abschluss.   | ☹️              | 😊                   | - Verlängerung der Leistungsvereinbarung mit der Spitex Glarus bis zum Inkrafttreten des PBG, da die bestehende Leistungsvereinbarung am 31.12.2020 abläuft.<br>- Austausch mit Spitex Glarus zur Art und Weise der Zusammenarbeit (u.a. Förderung Reform- und Innovationsbereitschaft). |
|  | S1.Z1.M4<br>Ambulante Versorgung stärken.   | RGG HAKA                             | - Mit neuer Leistungsvereinbarung 2019/2020 auf Angebotsverbesserungen hingewirkt und hierfür zusätzliche finanzielle Mittel gesprochen, zum Beispiel:<br>- Spitex Glarus bietet 24h-Pflege-Notfalldienst an.<br>- Subventionierte Beiträge von max. 15 Stunden für die Hilfe zu Hause.<br>- Ab Januar 2020 bietet Spitex Glarus Abendrunde an und erbringt neu bis 22:00 Uhr Pflegedienstleistungen.<br>- Im Bereich der Freiwilligenarbeit verschiedene Organisationen unterstützt, z.B. Pro Senectute und KISS. | 😊               | 😊                   | - Nach Entscheid der Landsgemeinde 2020 über das PBG Handlungsbedarf der Gemeinde im Bereich der ambulanten Versorgung (Altersarbeit, Begleitung, Betreuung) überprüfen.   |
| S1.Z2<br>Älteren Menschen steht bedarfsgerechter Wohnraum zur Verfügung, damit sie ein selbstbestimmtes Leben führen können. | S1.Z2.M1<br>Gemeindeeigenes Bauland dieser Nutzung zuführen.  | RWS HABU                             | - Areal Lunde, Abgabe im Baurecht durch GV beschlossen, seitens HV der Genossenschaft Alterswohnen Linth noch ausstehend (April 20), Richtprojekt in Erarbeitung.<br>- Parz. 1765 (Glarus, beim Friedhof), Verhandlungen mit der Baugenossenschaft Glarus laufen für einen Baurechtsvertrag.   | 😊               | 😊                   | - Projekte weiterführen<br>- Abgabe der Parzelle 1765 im Baurecht kann voraussichtlich der Herbst-Gemeindeversammlung 2020 vorgelegt werden.   |



| Legislativziele  | Massnahme  | Verantwortung Politik / Umsetzung | Tandem Stichworte Umsetzungsstand   | Beurteilung Umsetzung | Erkenntnisse: Was ist zu tun? Inhaltlich, personell, organisatorisch, mit Blick auf das Budget des Folgejahres   |
|--|--|-----------------------------------|---|-----------------------|--|
|  | <b>S1.Z2.M2</b> Leistungsauftrag mit Leistungserbringer bezüglich Wohnen im Alter überprüfen und anpassen.   | RGG HAKA                          | - Gemäss Entwurf des Baurechtsvertrags betreffend das Areal "Lunde", Netstal (vgl. soeben, S1.Z2.M1), wird die Genossenschaft Alterswohnen Linth verpflichtet, nach Möglichkeit mindestens ein Gebäude der Überbauung für Mehrgenerationenwohnen zu nutzen.<br>- Im Übrigen gesamtheitliche Bedürfnisanalyse und daraus abgeleiteter Massnahmenplan noch ausstehend.            | ☹️ 😊                  | - Gesamtheitliche (siehe auch S1.Z1.M1/M4) Bedürfnisanalyse erstellen und daraus Massnahmenplan ableiten.  |
| <b>S1.Z3</b> Vereine und Institutionen engagieren sich verstärkt in der Gesundheitsförderung und Prävention für alle Generationen.                                       | <b>S1.Z3.M1</b> Rolle und Engagement der Gemeinde bei Unterstützung der Sportvereine und weiteren Institutionen (z.B. Pro-Organisationen, Mütter- und Väterberatung) ideell und finanziell klären und festlegen. | RGG HAKA                          | - GR-Beschluss vom 29. August 2019: Der Gemeinde-Jahresbeitrag an die Pro Senectute wird für das Jahr 2020 und Folgejahre erhöht.<br>- Abklärungen betreffend Unterstützungsmöglichkeiten gegenüber Spielgruppen getätigt (noch andauernd).<br>- Pilotprojekt mit Stiftung Hopp-la, Zürich, zur Schaffung eines intergenerativen Begegnungs- und Bewegungsortes ist angelaufen. | ☹️ 😊                  | - Nach Entscheid der Landsgemeinde 2020 Leistungsvereinbarungen mit geeigneten Institutionen anstreben.<br>- Koordination mit Engagement des Kantons im Bereich Gesundheitsförderung und Prävention. |
|  | <b>S1.Z3.M2</b> Generationenanlass zum Thema Gesundheitsförderung und Prävention in Zusammenarbeit mit den Akteuren durchführen.   | RGG FSGJ                          | - Bei der Legislaturplanung wurde die Idee formuliert, die Gesundheitsförderung und Prävention im Rahmen anderer Projekte zu thematisieren. Bspw. Generationen-Projekte (Hoppla-Stiftung), Anlass <Glarus begrüsst alle>, usw.  |                       | - Es braucht noch Absprachen der kommunalen und kantonalen Partner in dieser Thematik, damit Doppelpurigkeiten und Konkurrenzsituationen vermieden werden.   |
| <b>S1.Z4</b> Die verschiedenen medizinischen Leistungserbringer (z.B. Hausärzte, Therapiestellen, Kantonsspital, Bildungszentrum Gesundheit und Soziales) sind vernetzt. | <b>S1.Z4.M1</b> Anlässe «Gesundes Glarus» durchführen, Koordination und Vernetzung stärken, Interessen der Gemeinde einbringen.  | RGG HAKA                          | - Im Jahr 2019 durchgeführte Anlässe "Gesundes Glarus":<br>21. Mai 2019: Symposium "Zeit für ein Time-Out oder schon ein Burn-Out?"<br>26. November 2019: Symposium "Gesundheit ... koste es, was es wolle?!"   | 😊 😊                   | - Weiterführung der beliebten, fest etablierten Anlässe "Gesundes Glarus"  |

## Schwerpunkt 2



# GLARUS ENGAGIERT SICH FÜR EINEN VIELSEITIGEN WOHN-, ARBEITS- UND ERHOLUNGSRAUM SOWIE ATTRAKTIVE BEGEGNUNGSORTE



| Legislativziele   | Massnahme  | Verantwortung<br>Politik / Umsetzung | Tandem Stichworte  | Umsetzungsstand |        | Beurteilung<br>Umsetzung   | Erkenntnisse: Was ist zu tun?<br>Inhaltlich, personell, organisatorisch,<br>mit Blick auf das Budget des Folgejahres |
|---|--|--------------------------------------|--|-----------------|--------|--|--|
|   |  |                                      |  | Termine         | Kosten |  |  |
| <b>S2.Z1</b> Schülerinnen und Schüler und deren Erziehungsberechtigten stehen verschiedene Möglichkeiten der familienergänzenden Kinderbetreuung zur Verfügung. | <b>S2.Z1.M1</b> Pilotprojekt «Tagesschule Glarus» aufbauen und umsetzen.   | RBF HABI                             | - Schulkommission wurde über den Stand der Tagesstrukturen am 13. November 2020 informiert: Herausforderungen, Auslastungen, Bildung einer Projektgruppe.<br>- Weiterbildung RV an PH Zürich an Tagung vom 25. Januar 2020<br>- Besuch Tagesschule (Stadt Uster) ist für 12. März 2020 terminiert.   | 😊               | 😊      | - Zurzeit wird Projektgruppe gebildet; Start nach Frühlingsferien: Studium, Beratung möglicher Modelle, Raumbedürfnisse, Klärung der Wirkungsziele für die Organisation<br>- Zeitliche Aspekte einer Pilotphase abschätzen<br>- finanzielle Bedürfnisse für Budget 2021 erarbeiten   |  |
| <b>S2.Z2</b> Die Bevölkerung schätzt und nutzt die vielfältigen identitätsstiftenden Begegnungsorte in Glarus.  | <b>S2.Z2.M1</b> Massnahmen aus der Nutzungsstrategie Innenstadt priorisieren und zusammen mit Privaten umsetzen (Leitung Umsetzung Innenstadtentwicklung). | RWS FSEI                             | - Im Projekt "Zukunft Innenstadt" konnte in den Jahren 2016 - 2018 eine gemeinsame Vision erarbeitet werden, um den Strukturwandel aktiv zu gestalten. Seither ist eine seit mehreren Jahren vermisste Aufbruchstimmung in der Glarner Innenstadt spürbar.<br>- In verschiedenen Arbeitsgruppen, aber auch in bestehenden Gremien werden Potenziale und mögliche Umsetzungsmassnahmen diskutiert und beschlossen. Zentral sind dabei sowohl Machbarkeit als auch Fristigkeit ('Quick Wins'). Folgende Prioritäten konnten seit dem 1. Juni 2019 erfolgreich bearbeitet werden: <ul style="list-style-type: none"> <li>o Akquise von Teilprojektmitarbeitenden (aktuell arbeiten 33 Personen mit, Tendenz steigend; Herkunft: Liegenschaftsbesitzer, Detaillisten, Gastronomen, Einwohner, Gemeinde- und Kantonsangestellte)</li> <li>o Start der konkreten Umsetzungsarbeit in den einzelnen Teilprojekten (bisher sind mehr als 20 Teilprojektgruppensitzungen erfolgt [Stand 13.2.2020])</li> <li>o Etablierung einer systematischen Kommunikationsarbeit (monatliche PR-Kampagne in der Glarner Woche)</li> </ul> | 😊               | 😊      | - Für das Jahr 2020 sind folgende Prioritäten/Zielsetzungen geplant und budgetiert: <ul style="list-style-type: none"> <li>o Erstmalige Verleihung des GartäGlaris-Preises (September/Oktober) in Kooperation mit dem WWF Glarus</li> <li>o Realisation einer eigenen Projekthomepage (per Ende 1. Halbjahr)</li> <li>o Realisation zweier Massnahmen zur Stärkung der Zusammenarbeit im Detailhandel (Zielpublikum Mitarbeitende) und zur Frequenzsteigerung (Anreizsystem).</li> </ul> |  |
|   | <b>S2.Z2.M2</b> Umgestaltung der Kantonsstrasse in der Innenstadt unterstützen.  | RBU HABU                             | - Teilprojekt Strasse im Lead des Kantons wurde aufgrund der Einsprachen in der öffentlichen Auflage sistiert.<br>- Gespräche zwischen Kantons- und Gemeindevertreter über einen gemeinsamen, neuen Weg via Projektwettbewerb für eine Betrachtung des "Raumes": Strasse, Trottoir, Plätze, Beleuchtung, Möblierung, etc. verlaufen vielversprechend. Erstrebenswert wäre es, im Jahr 2020 ein Wettbewerbsprogramm aufzustellen. Der Finanzbedarf  | 😐               | 😐      | - Keine weiteren Bemerkungen.  |  |



| Legislativziele   | Massnahme   | Verantwortung<br>Politik / Umsetzung | Tandem Stichworte Umsetzungsstand  | Beurteilung<br>Umsetzung | Erkenntnisse: Was ist zu tun?<br>Inhaltlich, personell, organisatorisch,<br>mit Blick auf das Budget des Folgejahres |
|---|---|--------------------------------------|--|--------------------------|--|
|   |   |                                      | ist noch zu erarbeiten. Ein Wettbewerb könnte dann im Jahr 2021 durchgeführt werden. Mit diesem Vorgehen kann das Projekt voraussichtlich wieder "in Gang gesetzt" werden.   |                          |  |
|   | <b>S2.Z2.M3</b> Gemeindefreizeitanlagenkonzept weiter umsetzen.   | RLL HABU                             | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sportanlage Wiggis, Projektierungsarbeiten für Vorprojekt im Gange.</li> <li>- Bädersanierung: Submission Projektierungsarbeiten läuft, Arbeitsvergabe im 1. Quartal 2020, anschliessend Projektierungsstart.</li> <li>- Spielplätze: Z.B. Schmelen saniert, Neuheim Riedern wird im 1. Halbjahr 2020 saniert, beim Schulhaus Netstal in Vorbereitung zur Realisierung im Jahr 2020.</li> </ul>   | 😊 😊                      | - Keine weiteren Bemerkungen   |
| <b>S2.Z3</b> Der Wohnraum entwickelt sich im öffentlichen Interesse.  | <b>S2.Z3.M1</b> Überbauungsplan Kasernenareal genehmigen.   | RBU HABU                             | - Projekt vorläufig sistiert, aufgrund reger Planungstätigkeit privater Bauherren im Gemeindegebiet.   | 😐 😐                      | - Der Sistierungsentscheid ist nach dem Austausch runder Tisch Wohnungsmarkt (siehe S2.Z3.M3) zu überprüfen.         |
|   | <b>S2.Z3.M2</b> Im Entwicklungsschwerpunkt Bahnhof Glarus/Ennetbühl in Zusammenarbeit mit privaten Investoren weiterplanen. | RWS HABU                             | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Masterplan Kartoni / untere Allmeind erstellt.</li> <li>- Nächste Phasen: 2020 Erarbeitung Richtkonzept, anhand Workshopverfahren, mit Begleitgruppe "Expert Circle"; 2021: Überbauungsplan und Planungsvereinbarung; GV-Antrag Linthsteg</li> </ul>  | 😊 😊                      | - Zusammenarbeit Investor/Gemeinde, gemeinsame Planung und Einbezug Anspruchsgruppen weiterarbeiten                  |
|   | <b>S2.Z3.M3</b> Dialog mit privaten Investoren etablieren und Bauvorhaben auf privatem und öffentlichem Grund koordinieren. | RWS HABU                             | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Verschiedene bilaterale Gespräche mit am Standort aktiven Bauherren und deren Planer-Teams durchgeführt.</li> <li>- Im Jahr 2020 wird eine "runder" Tisch mit privaten Bauherren, welche aktiv planen, einberufen. An diesem soll ein Austausch über die Absichten stattfinden und seitens Gemeinde im Sinne einer Koordination entsprechende Impulse gegeben werden.</li> </ul>  | 😊 😊                      | - Organisation runder Tisch "Wohnungsmarkt"  |
| <b>S2.Z4</b> Die Verkehrsinfrastruktur ist auf aktuelle Mobilitätsbedürfnisse der Bevölkerung und der Gäste ausgerichtet. | <b>S2.Z4.M1</b> Neue Verbindungen im Langsamverkehr für die Schliessung von Wegnetzlücken erstellen.                        | RBU HABU                             | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Gemeinde hat aus Sicht Erhöhung Qualität Langsamverkehrsverbindung zwischen Riedern und Netstal massgebenden Einfluss auf das kantonale Projekt der Sanierung Lerchenstrasse Netstal - Riedern genommen. Die öffentliche Planaufgabe läuft im Jan/Feb 2020. Die Bauausführung soll im 2020 und 2021 erfolgen.</li> <li>- Neuer Verbindungsweg Raum Asylstrasse/Innenstadt in Zusammenhang mit der privaten Überbauung "Spielhofwiese" geplant.</li> </ul> | 😊 😊                      | - Keine weiteren Bemerkungen.  |

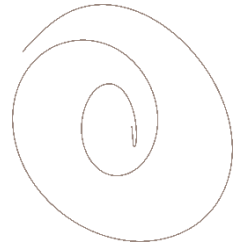


| Legislaturziele  | Massnahme  | Verantwortung Politik / Umsetzung | Tandem Stichworte Umsetzungsstand   | Beurteilung Umsetzung | Erkenntnisse: Was ist zu tun? Inhaltlich, personell, organisatorisch, mit Blick auf das Budget des Folgejahres   |
|--|--|-----------------------------------|---|-----------------------|--|
|  | <b>S2.Z4.M2</b> Weitere Etappen der Verkehrsberuhigung in den Quartieren umsetzen, neue Parkierungsanlagen planen und erste umsetzen sowie Anbindungen von lokalen Anschlusspunkten des ÖV verbessern. | RBU HABU                          | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Verkehrsberuhigung: Weiteres Vorgehen wird im 1. Halbjahr 2020 beantragt.</li> <li>- Parkierungsanlagen: Machbarkeitsstudien für Tiefgarage Landsgemeindeplatz und Parkhaus Bahnhof Glarus Süd vorhanden. Weiteres Vorgehen noch nicht bestimmt.</li> <li>- Anschlusspunkte ÖV: Bushaltestelle Altersheim Bruggli wird im 2020 erstellt (kantonales Projekt).</li> </ul> | 😊 😐                   | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Ein Gemeinderatsantrag zum weiteren Vorgehen folgt im ersten Halbjahr 2020.</li> </ul>  |
| <b>S2.Z5</b> Die Bevölkerung und Gäste kennen und nutzen die touristischen Angebote.         | <b>S2.Z5.M1</b> Die Bedürfnisse und Interessen der Gemeinde aktiv bei «Visit Glarnerland» einbringen und «Visit Glarnerland» finanziell unterstützen.  | RWS GP                            | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Beschluss Herbst-Gemeindeversammlung: Gemeindebeitrag CHF 130'000 für die Jahre 2019 - 2021</li> <li>- Abschluss Leistungsvereinbarung Visit Glarnerland / Gemeinde (GRB 1/2019) mit zwischen Kanton und Gemeinden abgesprochenem Auftrag</li> <li>- Erfolgreiches 1. Standortgespräch Visit Glarnerland / Kanton / Gemeinden am 3.12.2019</li> </ul>                    | 😊 😊                   | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Massnahme im Sinne der Legislaturplanung per Ende 2019 erledigt.</li> <li>- Blick richtet sich auf die Zeit ab 2020; Überprüfung Rollen Tourismuswirtschaft, Visit Glarnerland, kommunale Tourismusorganisationen und Staat.</li> </ul> |
|  | <b>S2.Z5.M2</b> Die touristischen Angebote der Gemeinde stärken: Überarbeitung Routenplanung, Bau Klöntaler-Wanderweg Nord und allfällige Projekte aus «Visit Glarnerland».                            | RLL HAWF<br>RWS GP                | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Klöntal-Wanderweg: konkrete Routenplanung und Gefahrenanalyse laufen.</li> <li>- Start Überarbeitung Routenplanung pendent.</li> <li>- Projekte mit Visit Glarnerland ausserhalb der Leistungsvereinbarung sind im Moment nicht absehbar.</li> </ul>   | 😐 😊                   | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Projektauftrag Überarbeitung Routenplanung klären.</li> </ul>   |
|  | <b>S2.Z5.M3</b> Aeugstenhütte sanieren und modernisieren.  | RLL HABU                          | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Verpflichtungskredit an der GV 30.11.2018 gesprochen.</li> <li>- Baubewilligung am 17.09.2019 gesprochen.</li> <li>- Projektüberarbeitung im Gange (Submission, Ausführungsprojekt).</li> <li>- Bauausführung ab 2021 geplant.</li> </ul>  | 😊 😊                   | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Keine weiteren Bemerkungen.</li> </ul>  |
|  | <b>S2.Z5.M4</b> Flowtrail bauen und realisieren.   | RLL HABU                          | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Bauausführung im Gange, momentan Winterpause.</li> <li>- Bauvollendung im 2020 geplant.</li> </ul>   | 😊 😊                   | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Keine weiteren Bemerkungen.</li> </ul>  |
| <b>S2.Z6</b> Die Einwohnerinnen und Einwohner sind angemessen gegen Naturgefahren geschützt. | <b>S2.Z6.M1</b> Bauprojekt Hochwasserschutz Linth erstellen und Gemeindefinanzierung sichern.  | RBU HABU                          | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Monitoring Grundwasserspiegel ist eingerichtet, Messresultate von 2 Jahren vorhanden.</li> <li>- Die technischen Knackpunkte (Grundwasser, Morphologie, Überlastfall) wurden auf Stufe Vorprojekt vertiefter bearbeitet. Die (vertieft bearbeiteten) Lösungsvorschläge werden im ersten Halbjahr 2020 an den Kanton zur Stellungnahme eingereicht.</li> </ul>            | 😊 😐                   | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Das Hochwasserschutzprojekt Linth von Ennenda bis Netstal wird noch viele Hürden zu überspringen haben und dementsprechend viel Zeit benötigen.</li> </ul>  |



| Legislativziele | Massnahme  | Verantwortung<br>Politik / Umsetzung | Tandem Stichworte Umsetzungsstand  | Beurteilung<br>Umsetzung | Erkenntnisse: Was ist zu tun?<br>Inhaltlich, personell, organisatorisch,<br>mit Blick auf das Budget des Folgejahres |
|-----------------|--|--------------------------------------|--|--------------------------|--|
|                 | <b>S2.Z6.M2</b> Lawinendienst auf Naturgefahrendienst erweitern. | RVS HAWF                             | <ul style="list-style-type: none"><li>- Genehmigung Rechtsgrundlage mit GRB 186/2018 vom 8.11.2018</li><li>- Kommunale Naturgefahrenkommission (KNK) hat Arbeit per 1.1.2019 aufgenommen.</li><li>- Mitglieder KNK: Feuerwehrkommandant/Spezialist Naturgefahren, Revierförster, externer Fachspezialist Naturgefahren (Mandatsverhältnis)</li></ul> | 😊 😊                      | <ul style="list-style-type: none"><li>- Massnahme per Ende 2019 erledigt.</li></ul>                                  |





# GLARUS VERPFLICHTET SICH ZUR NACHHALTIGKEIT IM UMGANG MIT GEMEINDEEIGENEN RESSOURCEN UND LIEGENSCHAFTEN



## Schwerpunkt 3

| Legislaturziele   | Massnahme   | Verantwortung<br>Politik / Umsetzung | Tandem Stichworte | Umsetzungsstand   |        | Erkenntnisse: Was ist zu tun?<br>Inhaltlich, personell, organisatorisch,<br>mit Blick auf das Budget des Folgejahres |   |
|---|---|--------------------------------------|-------------------|---|--------|--|---|
|   |   |                                      |                   | Termin  | Kosten |  |   |
| S3.Z1<br>CO2-Ausstoss aus Liegenschaften der Gemeinde ist schrittweise gemäss Energiestrategie 2050 des Bundes reduziert. | S3.Z1.M1<br>Potential für erneuerbare Energien abschätzen und Umsetzungsplanung erstellen.                | RLL HABU                             | -                 | Planungsbudget wurde aufs 2021 verschoben.  | ☹️     | ☹️   | - Planungsbudget wird fürs 2021 erneut eingestellt.   |
|   | S3.Z1.M2<br>Einsatz von erneuerbaren Energien bei Neu- und Umbauten prüfen und nach Möglichkeit umsetzen. | RLL HABU                             | -                 | Wird grundsätzlich so geplant.<br>- Beispiele: Wärmepumpe Schule Netstal, Wärmeverbund Ennenda<br>- Folgeprojekte: Wärmepumpe Gemeindehaus Glarus, Wärmeverbund Schule und Kindergarten Riedern (Schnitzel), Schule Erlen (Photovoltaik), Zweiggartenturnhalle Netstal (Photovoltaik TB Glarus, in Prüfung)   | 😊      | 😊  | - Keine weiteren Bemerkungen  |
|   | S3.Z1.M3<br>Energie-Stadt Label einführen.  | RVS HABU                             | -                 | Gemeinderatsantrag folgt.<br>- Vorgehen wird vorgeschlagen.<br>- Energiekommission muss eingesetzt werden.  | 😊      | 😊  | - Keine weiteren Bemerkungen.   |
| S3.Z2<br>Der einheimische Rohstoff Holz ist als Baustoff und Energieträger stärker genutzt.                               | S3.Z2.M1<br>Weitere Wärmeverbunde fördern.  | RVS HABU                             | -                 | Wärmeverbund Ennenda vor Realisierung (2020)<br>- Wärmeverbund Buchholz in Planung, Realisierung 2020 oder 2021<br>- Wärmeverbund Glarus 3 (Gründli) in Planung   | 😊      | 😊  | - Keine weiteren Bemerkungen.   |
|   | S3.Z2.M2<br>Glarnerinnen und Glarner für die Verwendung von Glarner Holz sensibilisieren.                 | RBU HAWF                             | -                 | Bei der Bearbeitung werden die beiden Dimensionen a. Holz als Baumaterial und b. Holz als Energieträger unterschieden.<br>- Die Gemeinde wirkt (indirekt) durch Vorbild: Einsatz Holz als Baumaterial wird bei allen Vorhaben der Gemeinde als Variante geprüft; Gemeinde und tb.glarus planen und realisieren weitere Wärmeverbünde.<br>- Massnahmen, welche direkt Privatpersonen als Zielpublikum haben, benötigen weitere Vorbereitungen. | ☹️     | ☹️   | - Die Idee einer Publireportage "Was geschieht mit dem Holz aus unseren Wäldern?" wird geprüft. |





| Legislaturziele  | Massnahme  | Verantwortung<br>Politik / Umsetzung | Tandem Stichworte Umsetzungsstand   | Beurteilung<br>Umsetzung | Erkenntnisse: Was ist zu tun?<br>Inhaltlich, personell, organisatorisch,<br>mit Blick auf das Budget des Folgejahres   |
|--|--|--------------------------------------|---|--------------------------|--|
|  | <b>S3.Z2.M3</b> Waldstrassenbauprogramm auf der Basis der Programmvereinbarung Waldbewirtschaftung Kanton-Gemeinde systematisch planen und umsetzen. | RBU HAWF                             | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Umsetzung Waldstrassenbauprogramm gemäss neuer Vereinbarung Waldbewirtschaftung 2020-2024 und den vorhandenen Projektgrundlagen der Marty Ingenieure AG</li> <li>- Waldstrasse Buchwald, Netstal, in Bearbeitung, Abschluss Ende 2020 vorgesehen</li> <li>- Waldstrasse Riettürl, Klöntal, GV-Antrag vorbereitet</li> </ul>  |                          | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Umsetzung laufend unter Berücksichtigung der Kosten/Nutzen-Berechnungen und unter Vorbehalt der Zustimmung der entsprechenden Gremien</li> </ul>                                  |
|  | <b>S3.Z2.M4</b> Der Einsatz von einheimischem Holz bei gemeindeeigenen Hochbauprojekten prüfen und nach Möglichkeit nutzen.                          | RLL HABU                             | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Wird grundsätzlich so geprüft.</li> <li>- Beispiel: Sanierung Aeugstenhütte</li> </ul>   |                          | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Keine weiteren Bemerkungen.</li> </ul>  |
| <b>S3.Z3</b> Die gemeindeeigenen Liegenschaften im Verwaltungsvermögen sind auf die betriebliche Notwendigkeit ausgerichtet (Immobilienstrategie). | <b>S3.Z3.M1</b> Funktionstüchtige und betriebsbereite Liegenschaften erhalten, Betriebsoptimierungen durchführen.                                    | RLL HABU                             | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Kapazitäten der von der Verwaltung genutzten Gemeindehäuser reichen gemäss Immobilienstrategie auch aus, wenn zusätzliche Mitarbeiter angestellt würden. Es wurden (Gemeindehaus Ennenda Umnutzung ehem. Sitzungszimmer in Büro Tiefbau) oder werden wenige Raumänderungen dafür gemacht. Für die betrieblichen Optimierungen bei den drei Betriebsgebäuden (Forst-Betriebsgebäude Ennenda, Betriebsgebäude Ygruben und Betriebsgebäude Netstal) ist eine Strategie geplant. Zwar wurden beim Forstbetriebsgebäude Ennenda einige Optimierungen gemacht, gemäss Nutzer gibt es aber noch Verbesserungspotential. Die ursprüngliche Strategie, Sanierung Werkhof Ygruben, ist sehr schwer umsetzbar und die Planung wird dort auf Feld 1 zurückgesetzt. Es werden alle drei Betriebsgebäude in die Planung einbezogen.</li> </ul> |                          | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Keine weiteren Bemerkungen.</li> </ul>  |
|  | <b>S3.Z3.M2</b> Die nächsten Schritte der Schulraumplanung umsetzen.   | RBF HABI<br>RLL HABU                 | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Schule Netstal: Trakt Ost im 2020 fertig, anschliessend Trakt Süd+Mitte</li> <li>- Schule Erlen, Verpflichtungskredit für Projektierung auf Frühlings-GV 2020 geplant.</li> <li>- Schule Buchholz, Verpflichtungskredit für Projektierung auf Herbst-GV 2020 geplant.</li> </ul>   |                          | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Keine weiteren Bemerkungen.</li> </ul>  |
|  | <b>S3.Z3.M3</b> Die Alpininfrastruktur schrittweise verbessern, um die gesetzlichen Grundlagen für Alpen zu erfüllen.                                | RLL HAWF                             | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Der Gemeinderat hat der Alpstrategie (Bewirtschaftungsform pro Alp) am 27. Juni 2019 zugestimmt.</li> <li>- Bestandesaufnahme im Sommer 2019 auf den neun Alpen der Gemeinde Glarus mit Verkehrsmilchproduktion durchgeführt.</li> <li>- Alpkonzept (Massnahmenplan) pro Alp liegt seit Oktober 2019 vor</li> <li>- Umsetzungsmassnahmen sind priorisiert</li> </ul>   |                          | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Ressort RLL schlägt dem GR Rahmenkredit zuhanden der Frühlingsgemeindeversammlung 2020 vor.</li> <li>- Termine für Umsetzung in der Legislaturplanung zu optimistisch.</li> </ul> |



| Legislaturziele   | Massnahme   | Verantwortung<br>Politik / Umsetzung | Tandem Stichworte Umsetzungsstand  | Beurteilung<br>Umsetzung | Erkenntnisse: Was ist zu tun?<br>Inhaltlich, personell, organisatorisch,<br>mit Blick auf das Budget des Folgejahres  |
|---|---|--------------------------------------|--|--------------------------|---|
| <b>S3.Z4</b> Die gemeindeeigenen Liegenschaften im Finanzvermögen sind auf das Entwicklungspotential der Gemeinde, auf Tradition und Rentabilität ausgerichtet (Immobilienstrategie). | <b>S3.Z4.M1</b> Das Immobilienportfolio schrittweise optimieren.  | RLL HABU                             | - Gemäss Immobilienstrategie, wird so umgesetzt.<br>- Gemäss Beschluss gelten hauptsächlich die Strategien "Halten", "Aufgeben" (Verkauf oder Abbruch).  | 😊 😊                      | - Keine weiteren Bemerkungen.   |
| <b>S3.Z5</b> Die Einwohnerinnen und Einwohner profitieren weiter von einer sicheren Energieversorgung und wettbewerbsfähigen Preisen.   | <b>S3.Z5.M1</b> Eignerstrategie und Konzessionsvertrag mit den tb.glarus überprüfen.  | RVS HAKA                             | - Die Herbst-GV 2019 beschloss eine Änderung der Werkordnung, um eine klare Rechtsgrundlage für die von den tb.glarus an die Gemeinde geschuldete Konzessionsabgabe zu schaffen.<br>- Zudem beschloss die Herbst-GV 2019 die Schaffung eines Gemeinde-Energiefonds für die finanzielle Förderung von erneuerbaren Energien und stromeffizienten Technologien (Sanierung von gemeindeeigenen Liegenschaften, Erlangung Energie-Stadt-Label u.ä.). | 😊 😊                      | - GR-Beschluss vom 9. Januar 2020:<br>Umfassende Überprüfung des Konzessionsvertrags mit den tb.glarus in den kommenden Monaten; hierzu Einsetzung einer aus Vertretern der tb.glarus und der Gemeinde zusammengesetzten Arbeitsgruppe<br>Zudem Erarbeitung eines Energiefonds-Reglements in gemeindeinterner Arbeitsgruppe bis Ende Juni 2020 und anschliessend Antragstellung an den Gemeinderat. |
| <b>S3.Z6</b> Die Einwohnerinnen und Einwohner können sich auf eine stabile Finanzsituation verlassen.   | <b>S3.Z6.M1</b> Finanzsituation gemäss den Steuergrössen überwachen und gegebenenfalls Massnahmen auf der Leistungsseite ergreifen. | RFC HAFI                             | - Ausweis der finanziellen Steuergrössen und deren Entwicklung jeweils mit Budget und Jahresrechnung   | 😊 😊                      | - Die Steuergrössen sind im Lot, aktuell sind keine Massnahmen auf der Leistungsseite zu ergreifen.   |